

### J. Scheible's Verlagsbuchhdlg. in Stuttgart.

[31005.]

Zeitgemäss und für den Massen-  
vertrieb geeignet.

Die erste Auflage war innerhalb  
4 Wochen vergriffen.

Soeben erschien in unserem Verlage die  
2. Auflage der Schrift:

**Stern, J.,** (Rabbiner), unbeschränkte Volks-  
vermehrung oder: Sind viele Kinder ein  
Segen?

Preis 1 M. ord. — 75 S. netto;  
fest 7/6 Exemplare, gegen baar 7/6 Exem-  
plare mit 30%.

Einige Handlungen haben von der  
hübsch ausgestatteten und schon durch Aus-  
lage sehr leicht verkäuflichen Schrift Par-  
tien bis zu 100 Exemplaren abgesetzt.

Auch ist eine englische und hollän-  
dische Uebersetzung des Werkchens im  
Gange.

Für Inserate und Recensionen in den  
gelesensten Tageszeitungen und Zeitschriften  
werden wir ausgiebig Sorge tragen. — Wir  
lassen von den vielen durchweg günstig  
lautenden Kritiken nur diejenige der „Frank-  
furter Zeitung“ vom 24. Juni folgen:

„Das Thema wird neuerdings wieder  
vielfach erörtert und zwar mit gutem  
Grunde, denn die Thatsachen reden zu  
ernst, als dass die Anhänger der absoluten  
Fruchtbarkeit sie zum Schweigen bringen  
könnten. Wir haben den Gegenstand in  
gedrängter Fassung (75 Seiten) noch nie  
so erschöpfend, eindringlich, decent und  
klar behandelt gesehen, wie in der vor-  
liegenden Schrift, und zwar berücksichtigt  
die Darstellung alle Standpunkte, von  
denen aus die wichtige Frage angeschaut  
und besprochen werden kann. Der Ver-  
fasser ist im extremen Sinne weder Opti-  
mist noch Pessimist, sondern vertritt die  
Einsicht und den gesunden Menschenver-  
stand, wenn er gegen die unbeschränkte  
Volksvermehrung zu Felde zieht. Wir  
können es uns nicht versagen, die Schluss-  
stelle anzuführen, mit welcher der Ver-  
fasser zugleich die Zurückweisung Der-  
jenigen abschliesst, die im Namen der  
Religion für die unbeschränkte Production  
eintreten. Sie lautet: »Wenn es Religion  
ist, das Leben und die Gesundheit der  
Mitmenschen vor jeder Gefährdung zu  
schützen, sich selbst der Familie, den  
Kindern die Mutter zu erhalten, das gei-  
stige und körperliche Gedeihen der Kin-  
der sich angelegen sein zu lassen und  
ihre Erziehung zu tüchtigen Menschen  
und wackeren Bürgern nach Kräften zu  
fördern, allen moralischen Abwegen aus-  
zuweichen und die Versuchung zu fliehen  
und endlich auch das Wohl der Gesell-  
schaft nicht zu beeinträchtigen, so em-  
pfehlen wir Beschränkung der Volksver-  
mehrung: Aus Religion!« Wir wün-  
schen der Schrift, die zudem ausserordent-  
lich billig ist, die weiteste Verbreitung.“

Da die leichte Absatzfähigkeit der Schrift  
klar daliegt, so können wir à cond. - Bestel-  
lungen nur bei gleichzeitigen Fest- oder  
Baar-Bestellungen ausführen.

Stuttgart, Juli 1883.

J. Scheible's Verlagsbuchhandlung.

Nur auf Verlangen!

[31006.]

Bei mir erschien:

### G e s c h i c h t e

der

vormaligen

### Grasschaft Bentheim

von den ältesten Tagen bis auf unsere  
Gegenwart

von

J. C. Moeller.

5 M. ord., in Rechnung 25 %, gegen baar  
33 1/3 % Rabatt.

Jedem Geschichtsfreunde bitte, das Werk  
zur Einsicht vorzulegen.

Von demselben Verfasser erschien:

### G e s c h i c h t e

der

vormaligen

### Grasschaft Lingen.

Preis: 2 M.

Ich bitte, zu verlangen.

Lingen, 2. Juli 1883.

R. van Aken.

**Verlag von Friedrich Bieweg & Sohn**  
in Braunschweig.

[31007.]

Soeben wurde versandt:

### Beitschrift für die gebildete Welt.

III. Band. Heft 1.

pr. cplt. 6 M. — 4 M. 50 S. no.

Die p. t. Handlungen, die für dies Unter-  
nehmen besondere Verwendung eintreten lassen  
wollen, werden gebeten, ihren Bedarf zu ver-  
langen.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im Juni 1883.

Friedr. Bieweg &amp; Sohn.

Nur hier angezeigt!

[31008.]

**Erhard, Dr. d. Theol.** (Erlangen), Immanuel,  
Sammlung Predigten. 2 M. ord.

**Harster, Dr. W., Prof.** (Speyer), die Nationen  
des Römerreiches in den Heeren der Kaiser.  
1 M. 40 S. ord.

— Vualtheri Spirensis vita et passio Sancti  
Christophori martyris. 2 M. 50 S. ord.

— Versuch einer Speyerer Münzgeschichte,  
mit vielen Abbildungen. 4 M. 50 S. ord.

Bitte, bei Aussicht auf Verwendung ver-  
langen zu wollen.

F. C. Reidhard's Buchhandlung  
in Speyer.

[31009.] Im Verlage des Unterzeichneten ist  
erschienen:

### Panorama

der

allgemeinen deutschen Ausstellung

auf dem Gebiete

der Hygiene und des Rettungswesens

Berlin 1883.

Photographie-Imitation; Blattgröße  
39:48 Cm.

Ladenpreis 75 S.

Netto baar: 50 S., auf 25 ein Freieempl.

Bei Bestellungen unter 25 Expl. für Em-  
ballage-Pappe 20 S. extra, bei größeren Auf-  
trägen emballagefrei.

Auslieferung:

in Berlin: bei Herren Dobberke &  
Schleiermacher, Mauerstr. 11;

in Leipzig: bei Herrn F. Boldmar.

Das Panorama ist stilvoll gezeichnet, das  
Hauptgebäude mit 25 andern großen Ausstel-  
lungsobjecten zu einem harmonischen Ganzen  
geschmackvoll arrangirt und von der Hygiene,  
sowie von dem Portrait J. M. der deutschen  
Kaiserin, als Protectorin der Ausstellung, ge-  
krönt. Sowohl der billige Preis, als auch die  
Größe des Tableaus, die Fülle des Stoffes  
und der hübsche Gesamteindruck sichern dem  
Blatte entschieden einen großen Absatz bei allen  
Besuchern der Ausstellung. Recht zahlreichen Be-  
stellungen entgegengehend, zeichne

Hochachtungsvoll

Spandau, 3. Juli 1883.

Carl Jürgens.

[31010.] In meinem Commissions-Verlage er-  
schien soeben:

### Photographie

des

### Kaisers Wilhelm I.

und seiner Schwester der Frau

### Großherzogin-Mutter

von Mecklenburg-Schwerin,

aufgenommen in dem Park der „Bier-  
Thürme“ im Bad Ems am 29. Juni er.

4. Preis 7 M. ord., 5 M. no. baar.

Diese Photographie wird infolge allerhöch-  
sten Befehls nur in diesem Format erschei-  
nen. Bestellungen werden in der Reihenfolge  
des Eintreffens expedirt.

Duisburg, den 1. Juli 1883.

Joh. Ewich.

[31011.] Erneuerter Verwendung empfohlen:

### Das hohe Lied Salomonis,

übersetzt und erklärt

von Th. Geßner, Realgymnas.-Director.

Geheftet 2 M. 50 S. ord., à cond. 1 M. 65 S.,  
fest u. baar 1 M. 50 S.; gebunden 4 M. ord.,  
à cond. 2 M. 70 S., fest u. baar 2 M. 50 S.

Rachdorf'sche Filiale in Quatenbrück.